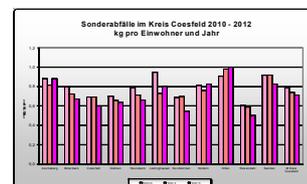
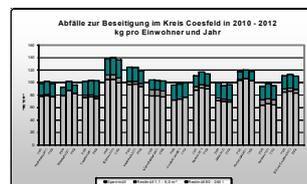
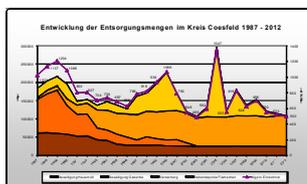
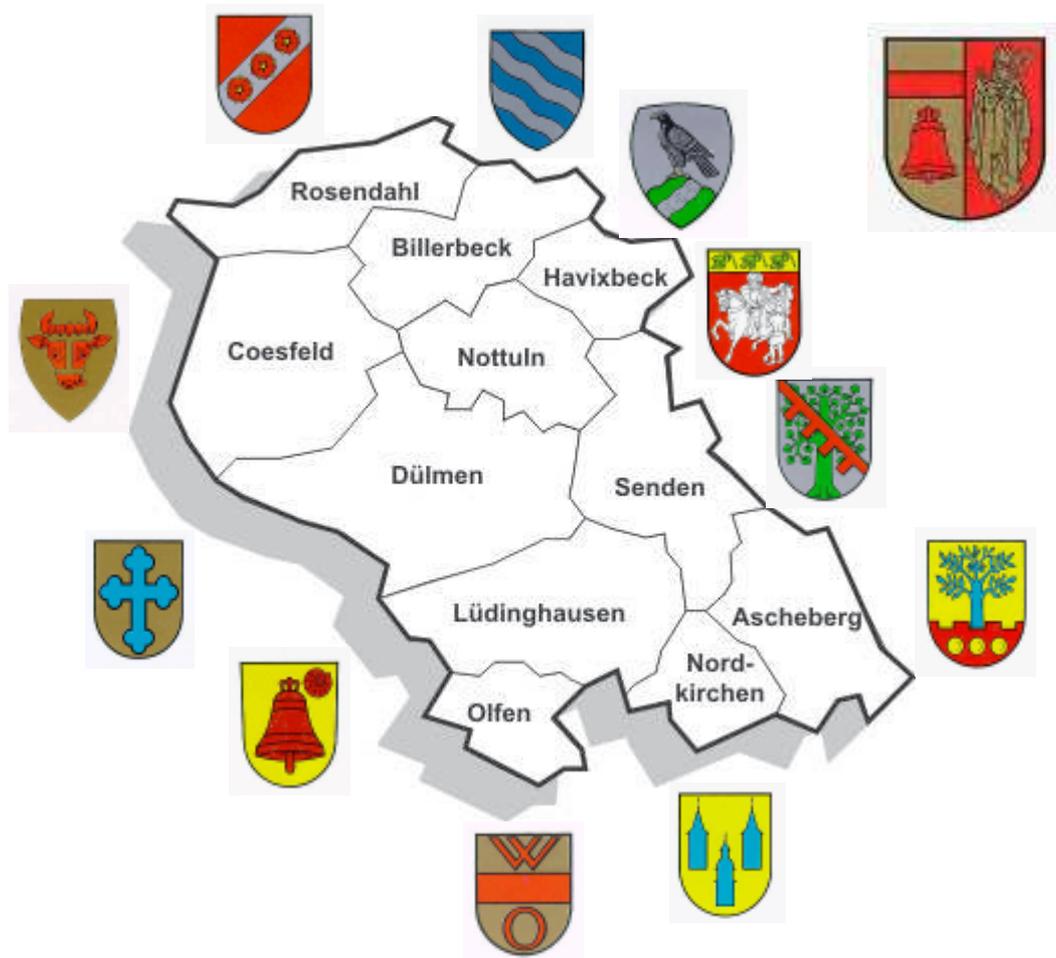


---

# Abfallwirtschaft im Kreis Coesfeld

Mengen, Entwicklungen, Trends



## Jahresabfallstatistik 2012

---

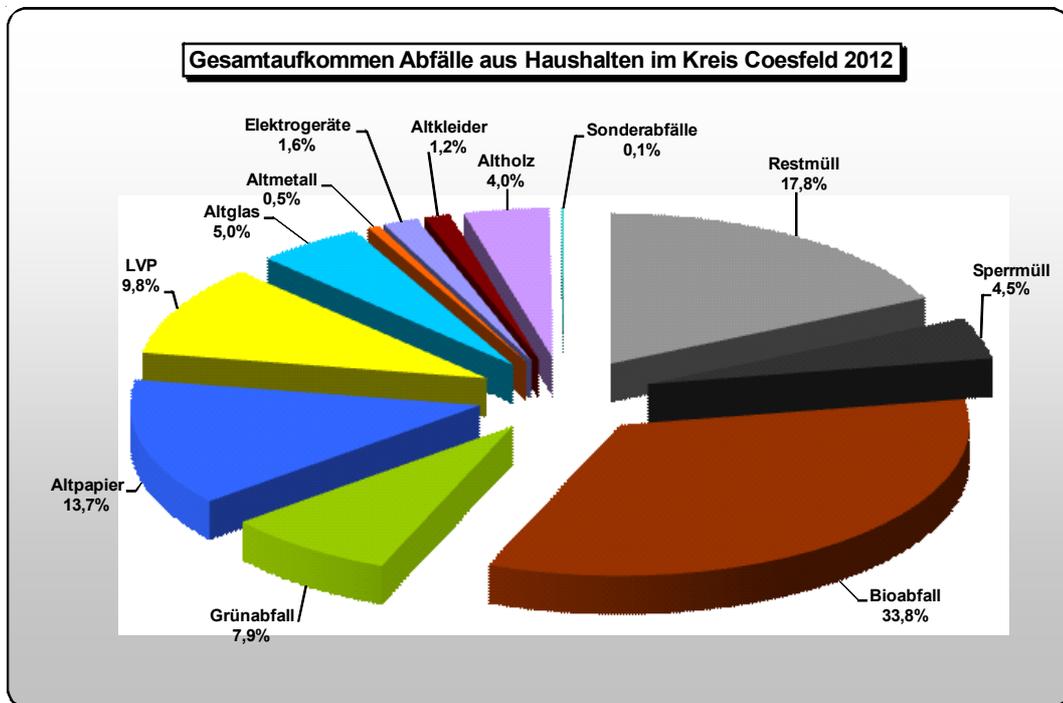
erstellt durch:

# Abfallwirtschaft im Kreis Coesfeld

## Vorwort

### Teil 1: Tabellarische Übersichten von 2005 bis 2012

### Teil 2: Darstellungen



## Impressum

Herausgeber:



Borkener Straße 13  
48653 Coesfeld  
Tel.: 02541/9525-16  
Fax: 02541/9525-55  
eMail: wbc@kreis-coesfeld.de

Bearbeitung, Text u. Layout: Dipl.-Ing. Ralf Abeler  
Januar 2013

## Vorwort

Gegenstand der Abfallbilanz 2012 sind die dem Kreis Coesfeld als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger zur Entsorgung überlassenen Abfälle, die im Rahmen des Dualen Systems entsorgten Abfälle und die von den karitativen Diensten gesammelten Altkleidermengen. Die ehem. Bodendeponie Coesfeld-Flamschen befindet sich seit Januar 2012 in der Nachsorgephase und steht für die Verwertung von Bodenmengen nicht mehr zur Verfügung.

Zu den überlassungspflichtigen Abfällen zählen Rest- u. Sperrmüll, die in der GMVA Niederrhein in Oberhausen thermisch beseitigt wurden sowie Bio- u. Grünabfall, Altholz, Papier und Altmetall, die den unterschiedlichen Verwertungswegen zugeführt wurden. Sonderabfälle, die über das Schadstoffmobil im Kreis Coesfeld eingesammelt und zur Entsorgung zu der Behandlungsanlage des Entsorgers transportiert wurden, zählen ebenfalls zu den überlassungspflichtigen Abfällen.

Nichtüberlassungspflichtige Abfälle, wie die im Rahmen des Dualen Systems entsorgten Abfälle LVP, Altglas, PPK sowie Altkleidermengen fanden einen nachrichtlichen Eingang in die Abfallbilanz 2012, soweit verlässliche Angaben vorlagen. Als nichtüberlassungspflichtige Abfälle werden seit 2005 zudem Problemabfälle (asbesthaltige Baustoffe) mit aufgeführt, die als Bürgerservice gegen Gebühr bei der ehemaligen Siedlungsabfalldeponie Coesfeld-Höven angenommen und dann einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Die seit dem 24.03.06 durch das ElektroG geregelte Rücknahmepflicht der Hersteller und Vertreiber für Elektroaltgeräte führte dazu, dass die Sammelmengen zeitweise nicht mehr bekannt waren. Seitdem der Kreis Coesfeld über die Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH jedoch die meisten Gerätegruppen (Elektroklein- u. Großgeräte, Unterhaltungselektronik / IT, Kühlschränke) aufgrund der wirtschaftlichen Vorteile nach § 9 Abs. 6 ElektroG sukzessive wieder selbst verwertet, sind deren Mengen wieder aufgeführt.

Insgesamt wurden für das Jahr 2012 109.332 Tonnen angefallener Abfall erfasst. Im Vergleich zum Vorjahr sind rund 5.700 Tonnen weniger angefallen, resultierend aus dem Wegfall der Anlieferungsmengen auf der Deponie Coesfeld-Flamschen. Von den 109.332 Tonnen entfallen 108.631 Tonnen auf Abfälle aus Haushalten. 84.293 Tonnen davon konnten einer Verwertung zugeführt werden, 24.182 Tonnen Haus- u. Sperrmüll wurden über die GMVA in Oberhausen entsorgt und 156 Tonnen Schadstoffe wurden einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt. Im Vergleich zu 2011 kann ein leichtes Absinken des Hausmüll- und Sperrmüllaufkommens festgestellt werden.

Die Menge der über das Schadstoffmobil eingesammelten Sonderabfälle wie z. B. Altbatterien, Chemikalien oder Altfarben betrug im vergangenen Jahr 156 Tonnen. Hier ist das Aufkommen im Vergleich zum Vorjahr um 6 Tonnen (ca. 4 %) gesunken. Im Hinblick auf die Schwankungen bei den Mengen der letzten Jahre liegt dieser Wert im Mittel.

Das im Rahmen der Statistik berechnete Pro-Kopf-Aufkommen der Bevölkerung bezogen auf Abfälle aus Haushalten betrug im Jahr 2012 496 kg, etwas mehr als in 2011. Der Anteil der verwerteten Abfälle bezogen auf Abfälle aus Haushalten in 2012 stieg ebenfalls leicht auf 385 kg/E\*a. Die Verwertungsquote stieg wieder leicht an und lag in 2012 bei rund 78 % (77,6 %).

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass die Siedlungsabfallmenge aus Haushalten und der Anteil der verwerteten Abfälle im Bezug auf das Pro-Kopf-Aufkommen im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen sind. Die Verwertungsquote stieg dabei ebenfalls leicht an.

Details wie z. B. die spezifischen Abfallmengen der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld sind den Tabellen und Abbildungen der vorliegenden Bilanz zu entnehmen (s. Teil 1 + 2).

# Teil 1

## Tabellarische Übersicht von 2005 bis 2012

Tabelle 1: Verwertung\*

Tabelle 2: Beseitigung

Tabelle 3: Sonstige Entsorgungswege

Tabelle 4: Summen

Tabelle 5: Summen aus Haushalten /  
Verwertungsquote

\* Generell berücksichtigt sind ausschließlich die Angaben der auskunftspflichtigen Gebietskörperschaften und in Hinblick auf die gesammelten Altkleidermengen die der karitativen Verbände.

Tabelle 1 - Verwertung -

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Bemerkungen
<b>Papier, Pappe [t/a]</b>	<b>14.453</b>	<b>14.912</b>	<b>15.739</b>	<b>15.732</b>	<b>15.353</b>	<b>15.003</b>	<b>15.272</b>	<b>14.876</b>	
[kg/Ea]	65	67	71	71	70	68	69	68	
<b>Glas [t/a]</b>	<b>5.426</b>	<b>5.681</b>	<b>5.622</b>	<b>5.583</b>	<b>5.507</b>	<b>5.296</b>	<b>5.670</b>	<b>5.381</b>	
[kg/Ea]	25	26	25	25	25	24	26	25	
<b>Altmetall [t/a]</b>	<b>1.409</b>	<b>1.211</b>	<b>974</b>	<b>911</b>	<b>601</b>	<b>568</b>	<b>543</b>	<b>586</b>	
[kg/Ea]	6	5	4	4	3	3	2	3	
<b>Leichtfraktion DSD [t/a]</b>	<b>9.556</b>	<b>9.247</b>	<b>9.642</b>	<b>9.957</b>	<b>10.046</b>	<b>10.081</b>	<b>10.482</b>	<b>10.686</b>	
[kg/Ea]	43	42	44	45	46	46	48	49	
<b>Altkleider [t/a]</b> (karikat. Verbände)	<b>1.183</b>	<b>1.160</b>	<b>1.353</b>	<b>1.326</b>	<b>1.335</b>	<b>1.337</b>	<b>1.315</b>	<b>1.308</b>	
[kg/Ea]	5	5	6	6	6	6	6	6	
<b>Altholz [t/a]</b>	<b>3.768</b>	<b>3.909</b>	<b>3.950</b>	<b>4.129</b>	<b>4.055</b>	<b>3.994</b>	<b>4.147</b>	<b>4.320</b>	
[kg/Ea]	17	18	18	19	18	18	19	20	
<b>Kompostierung [t/a]</b>	<b>43.112</b>	<b>43.061</b>	<b>45.454</b>	<b>44.800</b>	<b>45.680</b>	<b>43.889</b>	<b>44.694</b>	<b>45.371</b>	
[kg/Ea]	195	195	205	203	207	199	203	207	
- Grünabfälle	6.892	7.048	7.882	7.585	8.165	7.698	7.715	8.613	
[kg/Ea]	31	32	36	34	37	35	35	39	
- Bioabfälle	36.220	36.013	37.572	37.216	37.515	36.191	36.980	36.759	
[kg/Ea]	164	163	170	168	170	164	168	168	
<b>Elektrogeräte [t/a]</b>	<b>1.172</b>	<b>188</b>	<b>233</b>	<b>308</b>	<b>631</b>	<b>508</b>	<b>768</b>	<b>1.766</b>	ab 2008 Eigenverwertung
[kg/Ea]	5,3	0,8	1,1	1,4	2,9	2,3	3,5	8,1	nach § 9 Abs. 6 Elektro G
- Elektrokleingeräte				128	331	271	284	361	
[kg/Ea]				0,6	1,5	1,2	1,3	1,6	
- Elektrogroßgeräte		188	233	180	300	237	211	275	ab 03/2006 Elektro G
[kg/Ea]		0,8	1,1	0,8	1,4	1,1	1,0	1,3	
- Kühlgeräte							63	301	ab 09/2011
[kg/Ea]							0,3	1,4	
- Unterhaltungselektronik / I T							209	829	ab 09/2011
[kg/Ea]							0,9	3,8	
<b>Summe Verwertung [t/a]</b>	<b>80.616</b>	<b>79.369</b>	<b>82.968</b>	<b>82.748</b>	<b>83.209</b>	<b>80.677</b>	<b>82.892</b>	<b>84.293</b>	
[kg/Ea]	<b>365</b>	<b>359</b>	<b>375</b>	<b>374</b>	<b>377</b>	<b>366</b>	<b>377</b>	<b>385</b>	

<b>Einwohnerzahlen gerundet</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>219.000</b>	
---------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	--

Tabelle 2 - Beseitigung -

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Bemerkungen
<b>Restmüll aus Haushalten [t/a]</b>	<b>20.719</b>	<b>20.795</b>	<b>20.983</b>	<b>20.562</b>	<b>20.430</b>	<b>19.782</b>	<b>19.914</b>	<b>19.330</b>	
[kg/Ea]	94	94	95	93	93	90	91	88	
<b>Sonstige kommunale Anlieferungen (ab 2005) [t/a]</b>	<b>691</b>	<b>701</b>	<b>746</b>	<b>687</b>	<b>658</b>	<b>660</b>	<b>658</b>	<b>693</b>	
[kg/Ea]	3	3	3	3	3	3	3	3	
Restmüll (sonstiger Herkunft)	651	613	701	627	653	653	648	686	
[kg/Ea]	3	3	3	3	3	3	3	3	
Sperrmüll (sonstiger Herkunft)	41	87	38	61	5	8	10	7	
[kg/Ea]	0,2	0,4	0,2	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	
<b>Sperrmüll aus Haushalten [t/a]</b>	<b>3.584</b>	<b>4.472</b>	<b>4.602</b>	<b>4.370</b>	<b>4.605</b>	<b>4.598</b>	<b>4.756</b>	<b>4.852</b>	
[kg/Ea]	16	20	21	20	21	21	22	22	
<b>Summe Beseitigung [t/a]</b>	<b>24.994</b>	<b>25.967</b>	<b>26.330</b>	<b>25.620</b>	<b>25.693</b>	<b>25.041</b>	<b>25.328</b>	<b>24.875</b>	
[kg/Ea]	<b>113</b>	<b>117</b>	<b>119</b>	<b>116</b>	<b>117</b>	<b>114</b>	<b>115</b>	<b>114</b>	

<b>Einwohnerzahlen gerundet</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>219.000</b>	
---------------------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	--

Tabelle 3 - sonstige Entsorgung -

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Bemerkungen
<b>Deponie Flamschen [t/a]</b>	<b>191.836</b>	<b>17.030</b>	<b>71.284</b>	<b>29.343</b>	<b>44.258</b>	<b>15.300</b>	<b>6.611</b>	<b>0</b>	<b>Fließt nicht in die Verwertungsquote mit hinein !!</b>
kg/Ea	868	77	322	133	201	69	30	0	
<b>Schadstoffe aus Haushalten[t/a]</b>	<b>183</b>	<b>185</b>	<b>177</b>	<b>161</b>	<b>181</b>	<b>173</b>	<b>162</b>	<b>156</b>	
kg/Ea	0,83	0,84	0,80	0,73	0,82	0,79	0,74	0,71	
<b>Problemabfälle [t/a]</b>	<b>17</b>	<b>56</b>	<b>35</b>	<b>29</b>	<b>53</b>	<b>18</b>	<b>23</b>	<b>7</b>	<b>Annahme auf dem ehem. Wertstoffhof der Dep. Coesfeld-Höven ab 2005</b>
kg/Ea	0,08	0,25	0,16	0,13	0,24	0,08	0,11	0,03	
asbesthaltige Baustoffe	17	56	35	29	53	18	23	7	
kg/Ea	0,08	0,25	0,16	0,13	0,24	0,08	0,11	0,03	
<b>Einwohnerzahlen gerundet</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>219.000</b>	

Tabelle 4 - Summen -

<b>Verwertung Gesamt</b>	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	Bemerkungen
<b>Summe</b>	<b>80.616</b>	<b>79.369</b>	<b>82.968</b>	<b>82.748</b>	<b>83.209</b>	<b>80.677</b>	<b>82.892</b>	<b>84.293</b>	
kg/Ea	365	359	375	374	377	366	377	385	
<b>Beseitigung Gesamt</b>									
<b>Summe</b>	<b>24.994</b>	<b>25.967</b>	<b>26.330</b>	<b>25.620</b>	<b>25.693</b>	<b>25.041</b>	<b>25.328</b>	<b>24.875</b>	
kg/Ea	113	117	119	116	117	114	115	114	
<b>sonst. Entsorgung Gesamt</b>									
<b>Summe</b>	<b>192.036</b>	<b>17.270</b>	<b>71.496</b>	<b>29.533</b>	<b>44.492</b>	<b>15.491</b>	<b>6.796</b>	<b>163</b>	
kg/Ea	869	78	323	134	202	70	31	1	
Bodenaushub (Dep. Flamschen)	191.836	17.030	71.284	29.343	44.258	15.300	6.611	0	
kg/Ea	868	77	322	133	201	69	30	0	
Schadstoffe	183	185	177	161	181	173	162	156	
kg/Ea	0,83	0,84	0,80	0,73	0,82	0,79	0,74	0,71	
Problemabfälle	17	56	35	29	53	18	23	7	
kg/Ea	0,08	0,25	0,16	0,13	0,24	0,08	0,11	0,03	

Tabelle 5 - Summen aus Haushalten / Verwertungsquote -

<b>Verwertung aus Haushalten</b>	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	
<b>Summe</b>	<b>80.616</b>	<b>79.369</b>	<b>82.968</b>	<b>82.748</b>	<b>83.209</b>	<b>80.677</b>	<b>82.892</b>	<b>84.293</b>	
kg/Ea	365	359	375	374	377	366	377	385	
<b>Beseitigung aus Haushalten</b>									
<b>Summe</b>	<b>24.303</b>	<b>25.267</b>	<b>25.584</b>	<b>24.933</b>	<b>25.035</b>	<b>24.380</b>	<b>24.670</b>	<b>24.182</b>	<b>*)</b>
kg/Ea	110	114	116	113	114	111	112	110	
<b>sonst. Entsorg. aus Haush.</b>									
<b>Summe Schadstoffe</b>	<b>183</b>	<b>185</b>	<b>177</b>	<b>161</b>	<b>181</b>	<b>173</b>	<b>162</b>	<b>156</b>	
kg/Ea	0,83	0,84	0,80	0,73	0,82	0,79	0,74	0,71	
<b>erfaßte Menge aus Haush.</b>									
<b>Summe</b>	<b>105.102</b>	<b>104.821</b>	<b>108.729</b>	<b>107.842</b>	<b>108.424</b>	<b>105.230</b>	<b>107.724</b>	<b>108.631</b>	
kg/Ea	476	474	491	488	492	478	490	496	
<b>Verwertungsquote</b>	<b>76,7%</b>	<b>75,7%</b>	<b>76,3%</b>	<b>76,7%</b>	<b>76,7%</b>	<b>76,7%</b>	<b>76,9%</b>	<b>77,6%</b>	
<b>Einwohnerzahlen gerundet</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>221.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>219.000</b>	

\*) = Summe Beseitigung (Tab. 2) bereinigt um Summe aus sonstigen kommunalen Anlieferungen (Tab. 2)

# Teil 2

## Darstellungen / Diagramme

- Abb. 1: Abfallmengen pro Abfallart gesamt und pro Einwohner und Jahr 2012 (tabellarisch)
- Abb. 2: Entwicklung der Entsorgungsmengen 1987 - 2012
- Abb. 3: Absolute Verwertungsmengen 1987 - 2012
- Abb. 4: Abfallmengen nach Entsorgungswegen 2012
- Abb. 5: Abfälle zur Beseitigung 2010 - 2012
- Abb. 6: Bio- und Grünabfallmengen 2010 - 2012
- Abb. 7: Entwicklung Bio- und Grünabfälle 1987 - 2012
- Abb. 8: Altpapiermengen 2010 - 2012
- Abb. 9: Leichtverpackungen (DSD) 2010 - 2012
- Abb. 10: Altglasmengen 2010 - 2012
- Abb. 11: Altmetallmengen 2010 - 2012
- Abb. 12: Elektrogeräte 2010 - 2012
- Abb. 13: Altholz-mengen 2010 - 2012
- Abb. 14: Sonderabfallmengen 2010 - 2012

**Gesamt Mengen der in 2012 von den Städten und Kommunen des Kreises Coesfeld erfassten Abfallmengen [t/a]**

	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Grünabfall	Altpapier	LVP	Altglas	Altmittel	Elektroklein	Elektrogroß	Unterh. / IT	Kühlgeräte	Altkleider	Altholz	Sonderabfälle	Gesamt
Ascheberg	1.159,63	289,91	2.194,66	521,75	1.109,94	819,29	371,79	34,78	13,30	28,82	64,18	21,68	88,82	196,12	13,13	6.927,81
Billerbeck	955,90	145,65	1.967,59	381,04	745,76	624,86	320,77	10,87	14,26	7,77	24,43	8,64	68,68	136,09	7,75	5.420,06
Coesfeld	2.825,45	893,25	7.187,91	2.327,64	2.479,94	1.790,50	990,98	67,91	88,81	48,05	151,32	54,40	216,36	835,82	21,76	19.980,09
Dülmen	4.983,02	1.350,52	7.689,68	1.394,98	2.940,56	2.082,37	1.154,65	96,44	66,04	47,64	127,12	46,50	277,60	830,04	29,66	23.116,83
Havixbeck	1.161,30	241,34	1.862,11	636,31	830,43	544,44	326,75	44,30	25,24	23,16	52,32	16,68	70,78	257,72	7,82	6.100,70
Lüdinghausen	2.091,30	382,33	3.612,32	642,60	1.716,38	1.272,63	556,01	76,96	49,74	41,06	110,28	47,10	144,31	449,84	19,34	11.212,20
Nordkirchen	793,96	244,48	1.808,34	298,12	733,12	550,63	240,84	26,66	13,80	9,04	43,10	17,66	62,24	231,44	5,71	5.079,13
Nottuln	1.883,00	376,86	3.079,75	854,20	1.382,90	906,40	492,24	70,54	25,34	28,76	98,46	31,38	118,63	411,34	16,47	9.776,27
Offen	871,21	301,69	2.222,08	392,82	843,90	650,29	315,79	57,86	10,32	1,66	52,00	19,74	72,66	327,82	12,15	6.151,99
Rosendahl	1.115,13	158,67	1.627,08	426,54	656,85	528,21	226,51	12,06	15,35	8,37	27,15	8,83	64,64	148,29	5,44	5.029,12
Senden	1.489,76	467,62	3.507,06	736,67	1.436,45	915,91	384,32	87,46	38,34	30,92	78,66	28,46	123,47	495,06	17,11	9.837,26
Σ Kreis Coesfeld	19.329,66	4.852,32	36.758,58	8.612,67	14.876,23	10.685,52	5.380,65	585,84	360,54	275,25	829,02	301,07	1.308,19	4.319,58	156,33	108.631,46

**Gesamt Mengen sonstiger in 2012 im Kreis Coesfeld erfasster Abfallmengen [t/a]**

	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Grünabfall	Altpapier	LVP	Altglas	Altmittel	Elektroklein	Elektrogroß	Unterh. / IT	Kühlgeräte	Altkleider	Altholz	Sonderabfälle	Gesamt
sonst. Herkunftsber.	686,45	6,78														693,23

**Abfallmengen der Städte und Kommunen des Kreises Coesfeld für 2012 pro Einwohner und Jahr [kg/E\*a]**

	Einwohner	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Grünabfall	Altpapier	LVP	Altglas	Altmittel	Elektroklein	Elektrogroß	Unterh. / IT	Kühlgeräte	Altkleider	Altholz	Sonderabfälle	Gesamt
Ascheberg	14.861	78,03	19,51	147,68	35,11	74,69	55,13	25,02	2,34	0,89	1,94	4,32	1,46	5,98	13,20	0,88	466,17
Billerbeck	11.491	83,19	12,68	171,23	33,16	64,90	54,38	27,91	0,95	1,24	0,68	2,13	0,75	5,98	11,84	0,67	471,68
Coesfeld	36.198	78,06	24,68	198,57	64,30	68,51	49,46	27,38	1,88	2,45	1,33	4,18	1,50	5,98	23,09	0,60	551,97
Dülmen	46.445	107,29	29,08	165,57	30,04	63,31	44,84	24,86	2,08	1,42	1,03	2,74	1,00	5,98	17,87	0,64	497,72
Havixbeck	11.842	98,07	20,38	157,25	53,73	70,13	45,98	27,59	3,74	2,13	1,96	4,42	1,41	5,98	21,76	0,66	515,17
Lüdinghausen	24.144	86,62	15,84	149,62	26,62	71,09	52,71	23,03	3,19	2,06	1,70	4,57	1,95	5,98	18,63	0,80	464,39
Nordkirchen	10.413	76,25	23,48	173,66	28,63	70,40	52,88	23,13	2,56	1,33	0,87	4,14	1,70	5,98	22,23	0,55	487,77
Nottuln	19.848	94,87	18,99	155,17	43,04	69,67	45,67	24,80	3,55	1,28	1,45	4,96	1,58	5,98	20,72	0,83	492,56
Offen	12.156	71,67	24,82	182,80	32,31	69,42	53,50	25,98	4,76	0,85	0,14	4,28	1,62	5,98	26,97	1,00	506,09
Rosendahl	10.815	103,11	14,67	150,45	39,44	60,74	48,84	20,94	1,12	1,42	0,77	2,51	0,82	5,98	13,71	0,50	465,01
Senden	20.657	72,12	22,64	169,78	35,66	69,54	44,34	18,60	4,23	1,86	1,50	3,81	1,38	5,98	23,97	0,83	476,22
Ø Kreis Coesfeld	218.870	88,32	22,17	167,95	39,35	67,97	48,82	24,58	2,68	1,65	1,26	3,79	1,38	5,98	19,74	0,71	496,33

Abb. 1

## Entwicklung der Entsorgungsmengen im Kreis Coesfeld 1987 - 2012

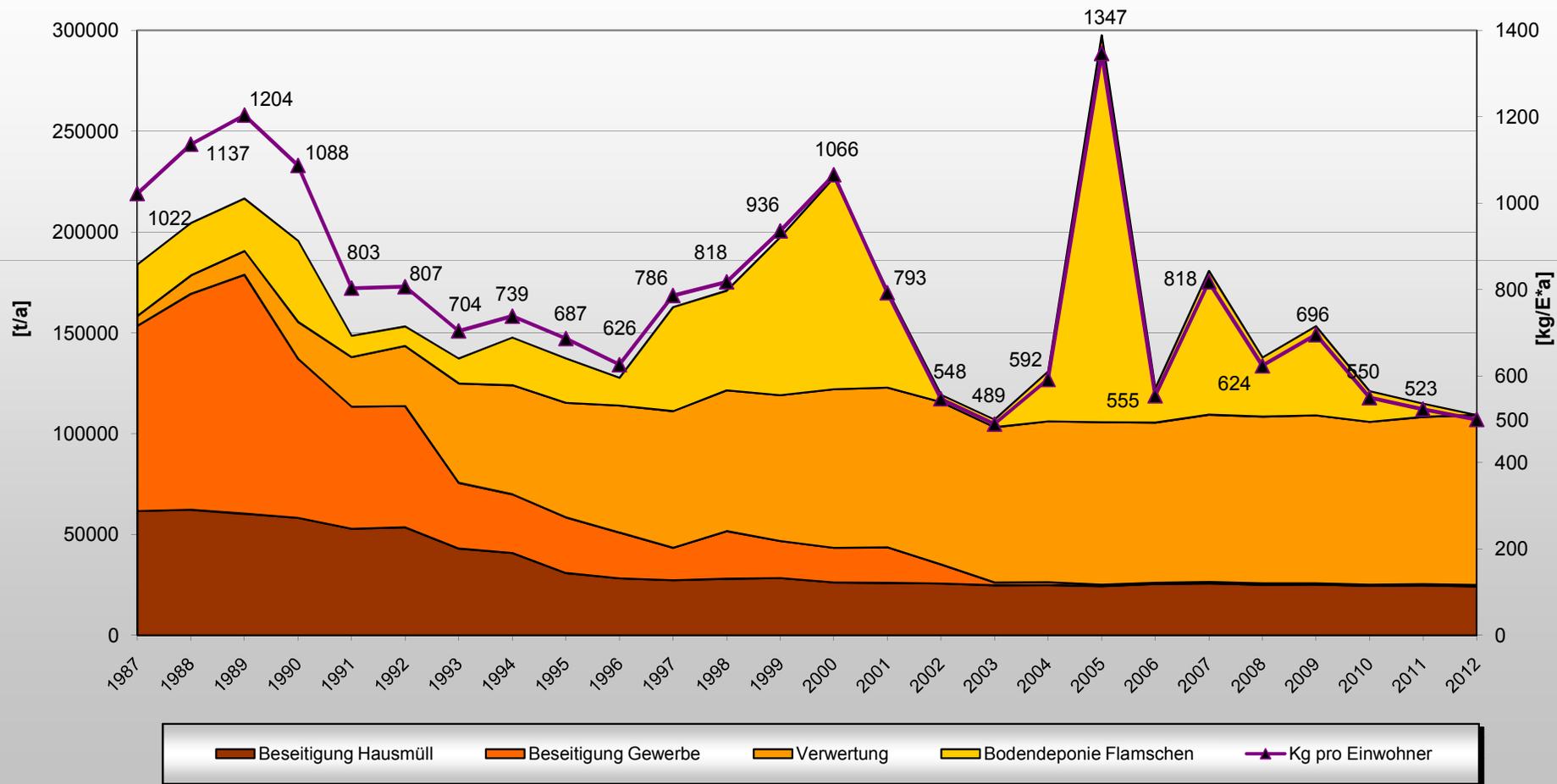
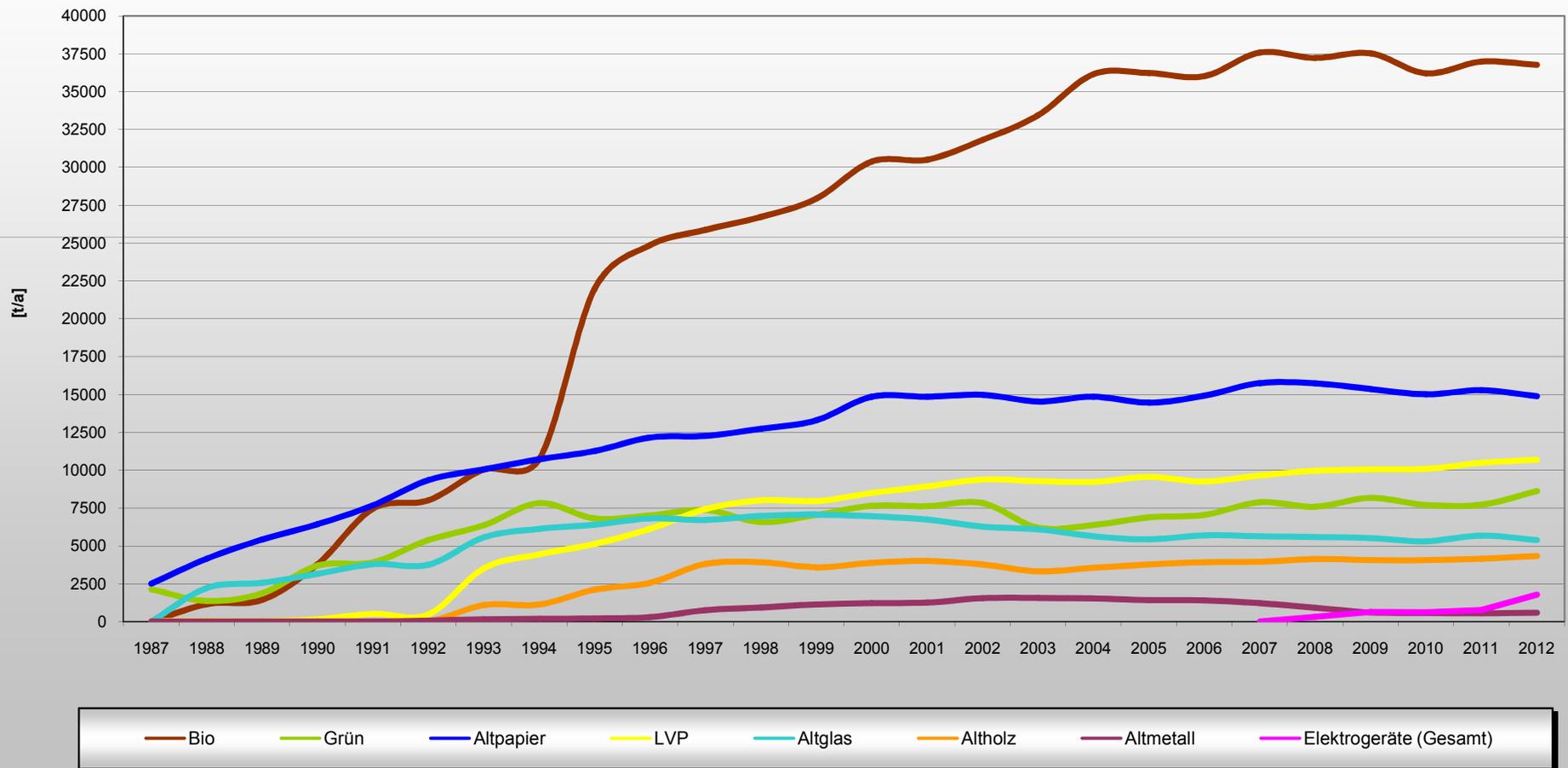


Abb. 2

## Absolute Verwertungsmengen der von den Städten und Gemeinden im Kreis Coesfeld erfassten Abfälle 1987 - 2012



**Abb. 3**

## Abfallmengen 2012 nach Entsorgungswegen im Kreis Coesfeld in kg pro Einwohner und Jahr

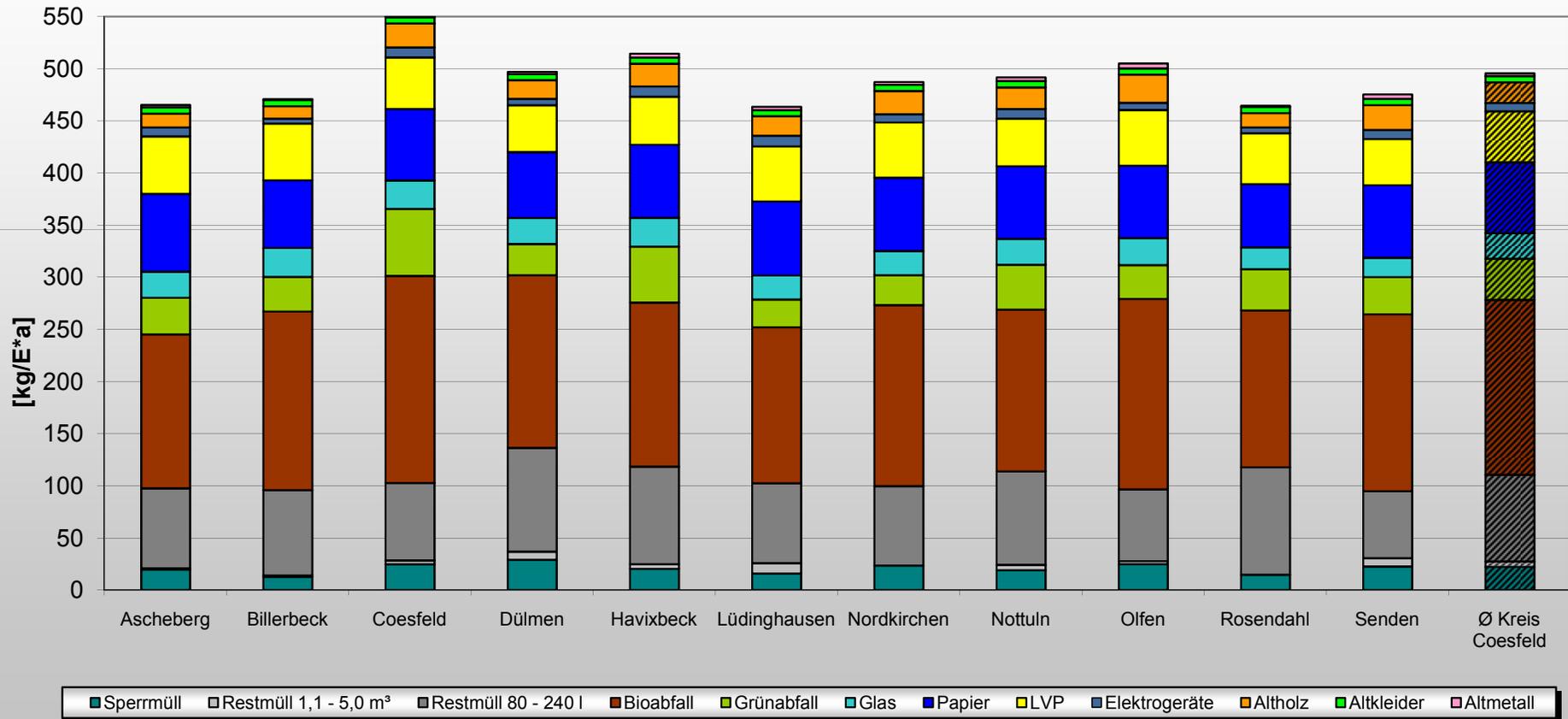
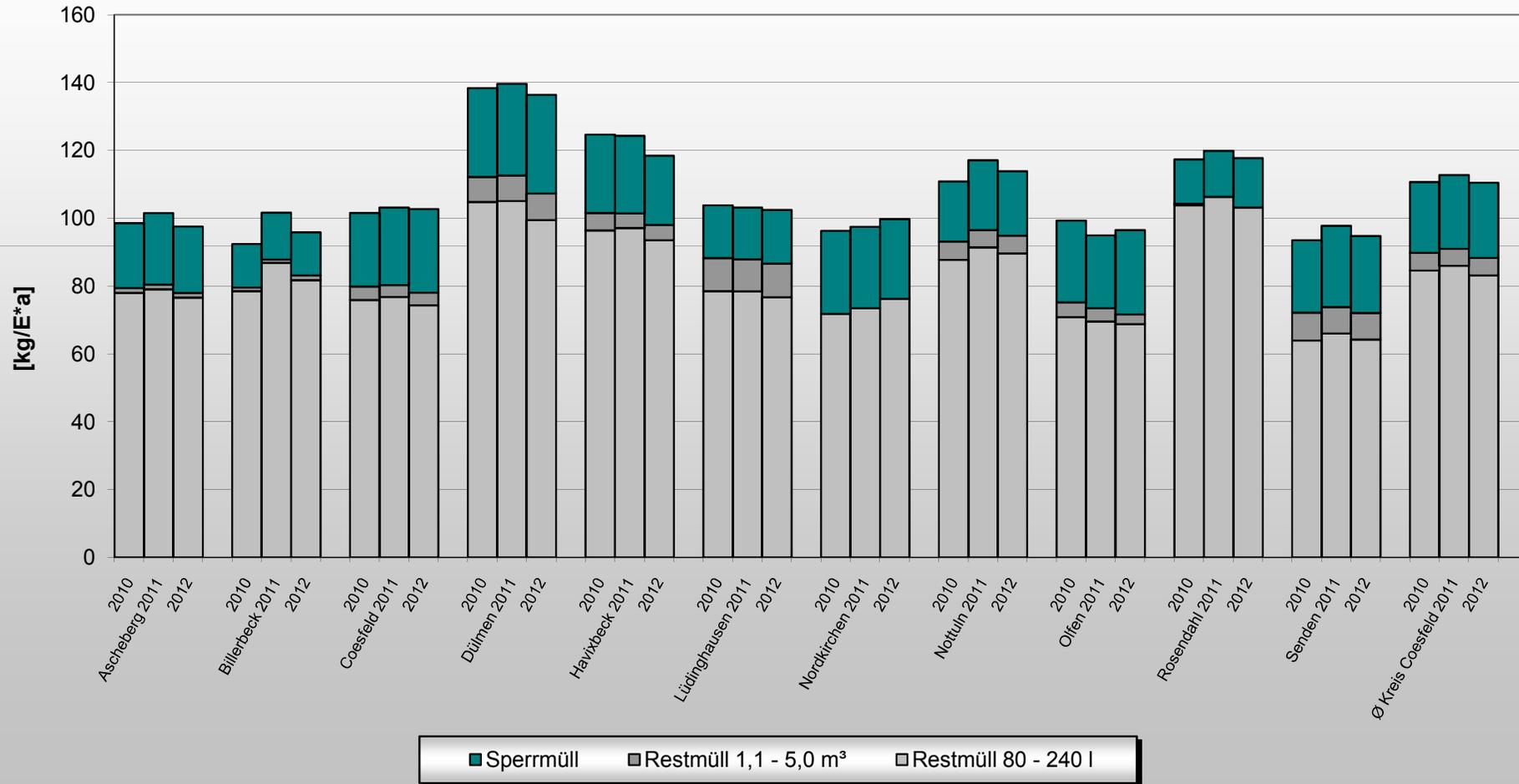


Abb. 4

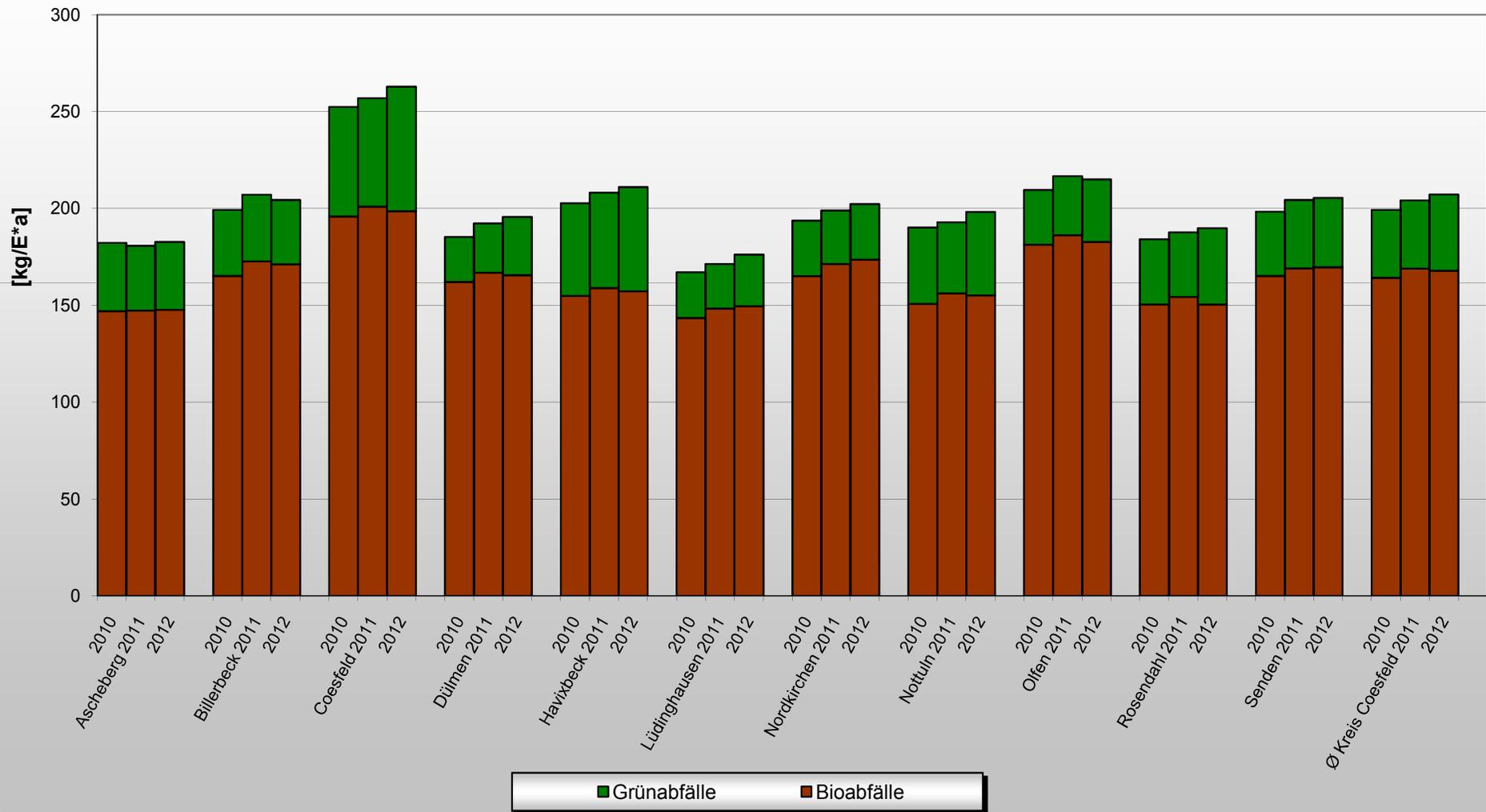
## Abfälle zur Beseitigung im Kreis Coesfeld in 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 5**

## Bio- und Grünabfälle im Kreis Coesfeld 2010 - 2012

### kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 6**

## Entwicklung der Bio- und Grünabfälle im Kreis Coesfeld 1987 - 2012

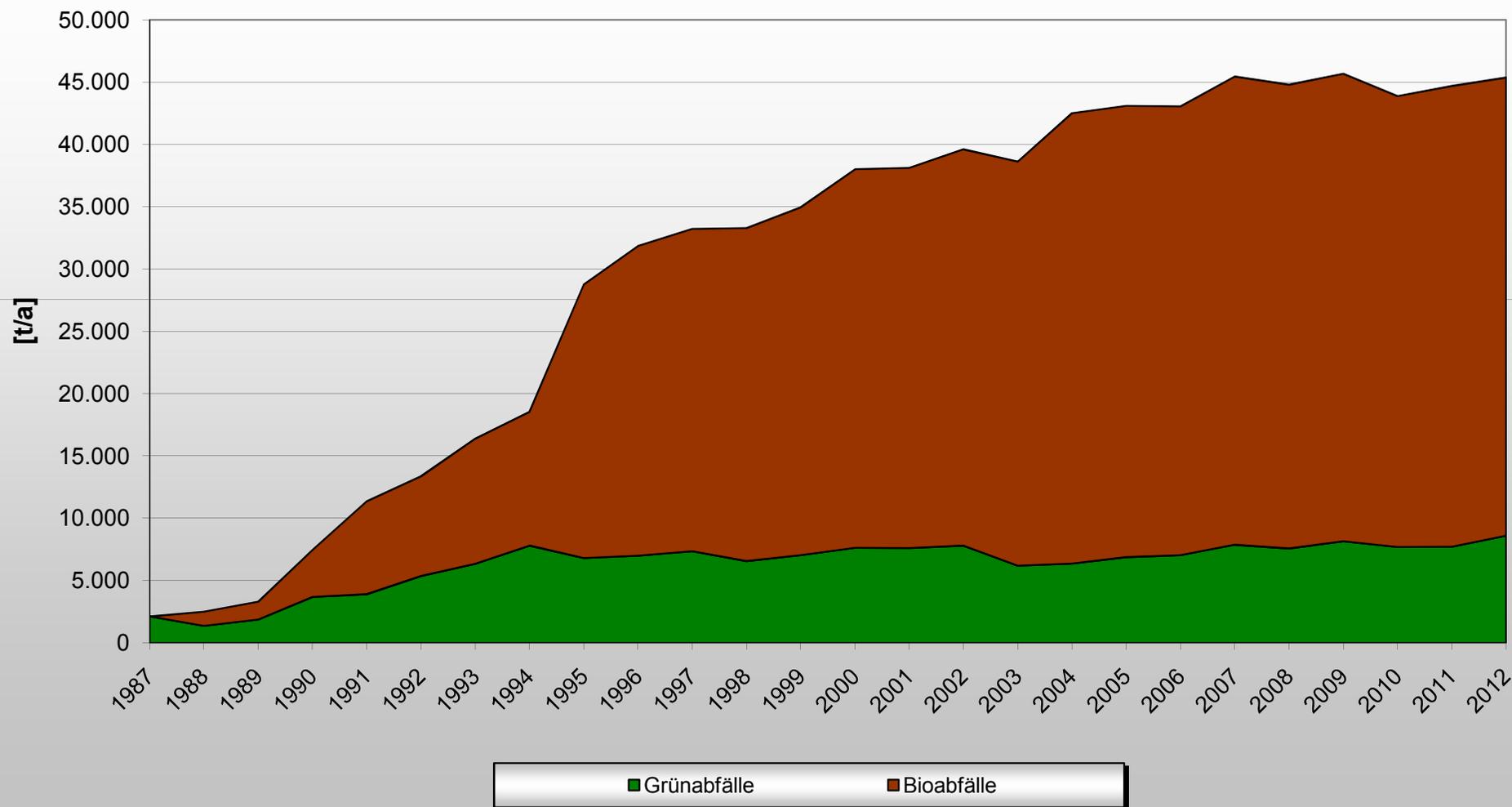
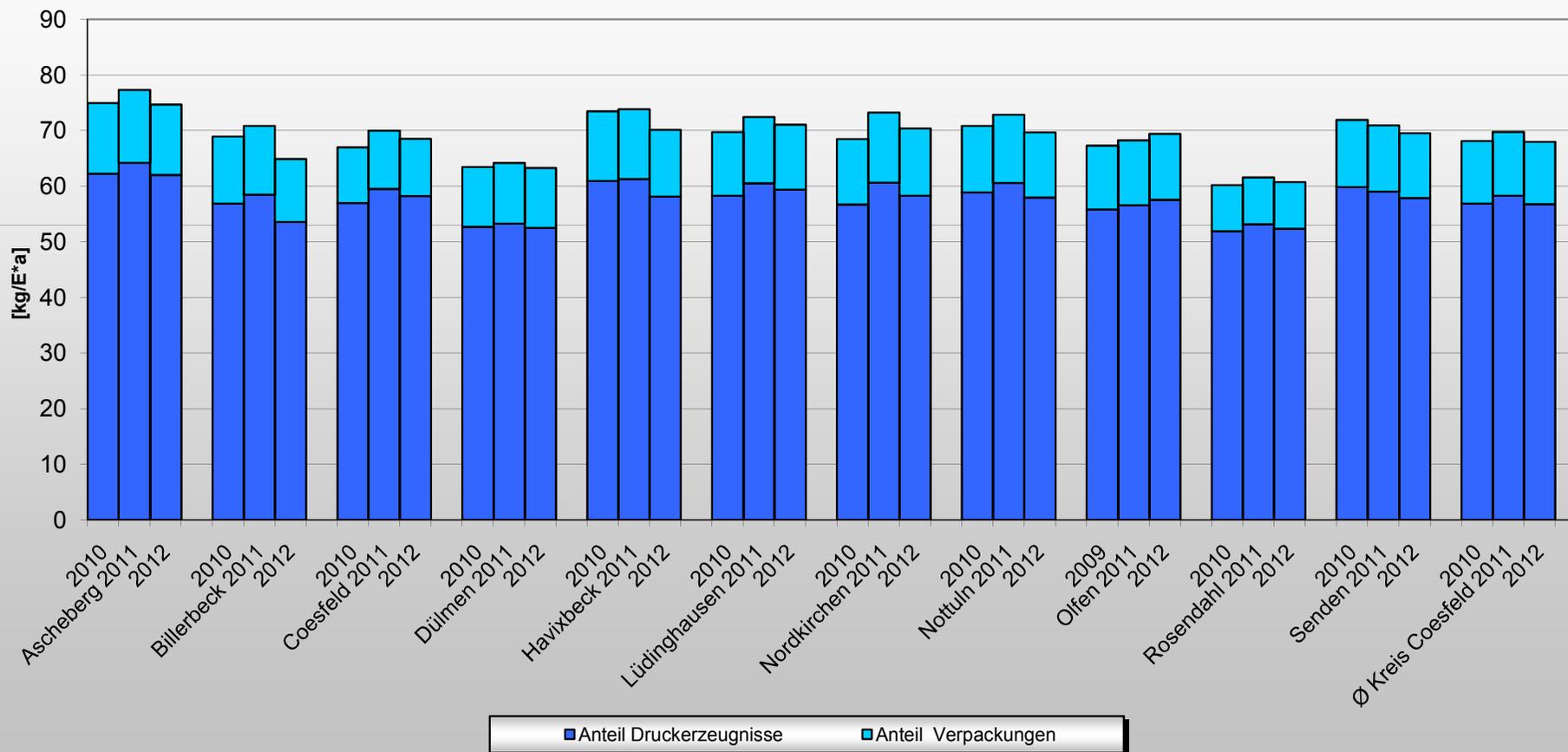


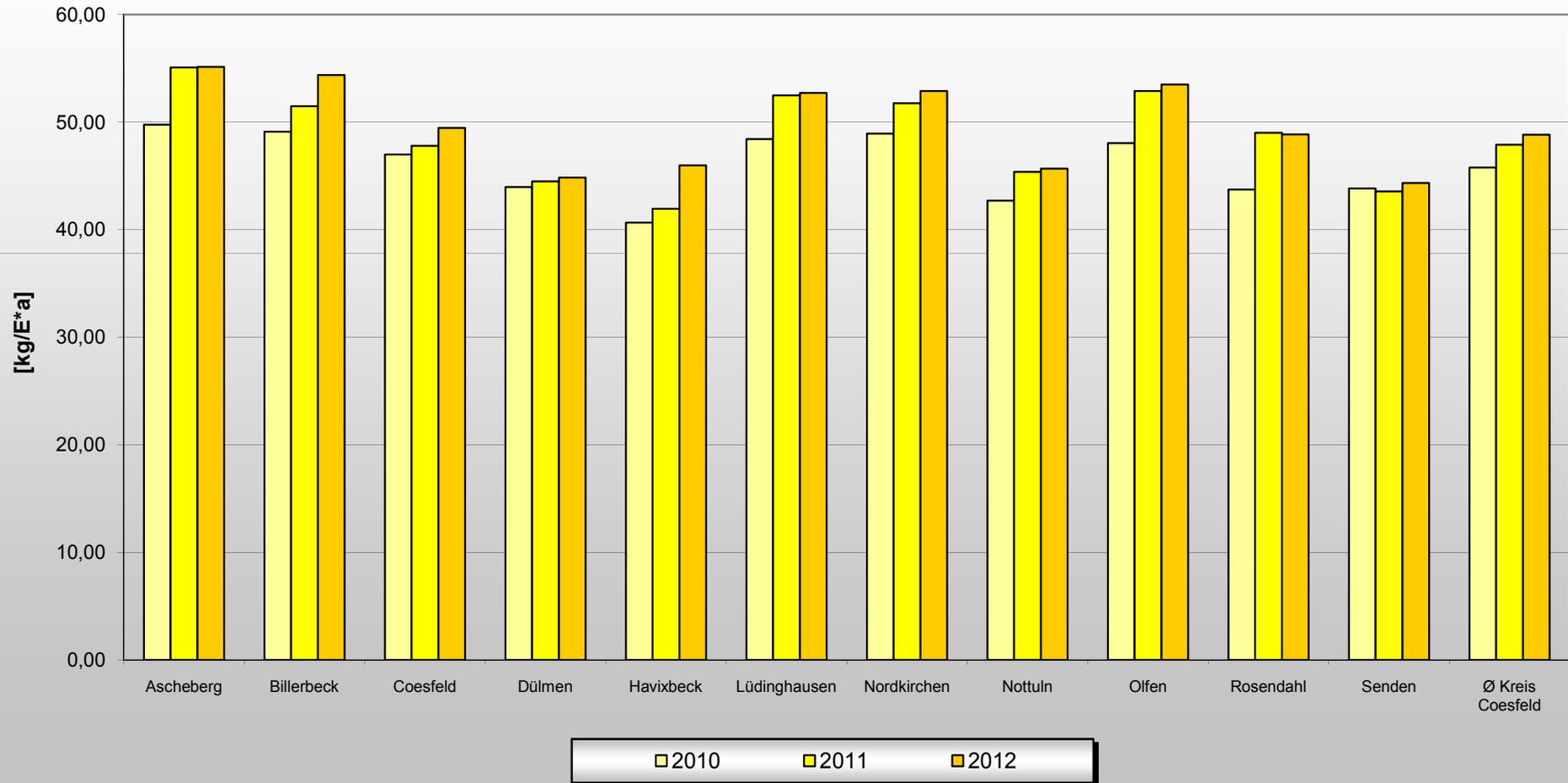
Abb. 7

## Altpapiermengen im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



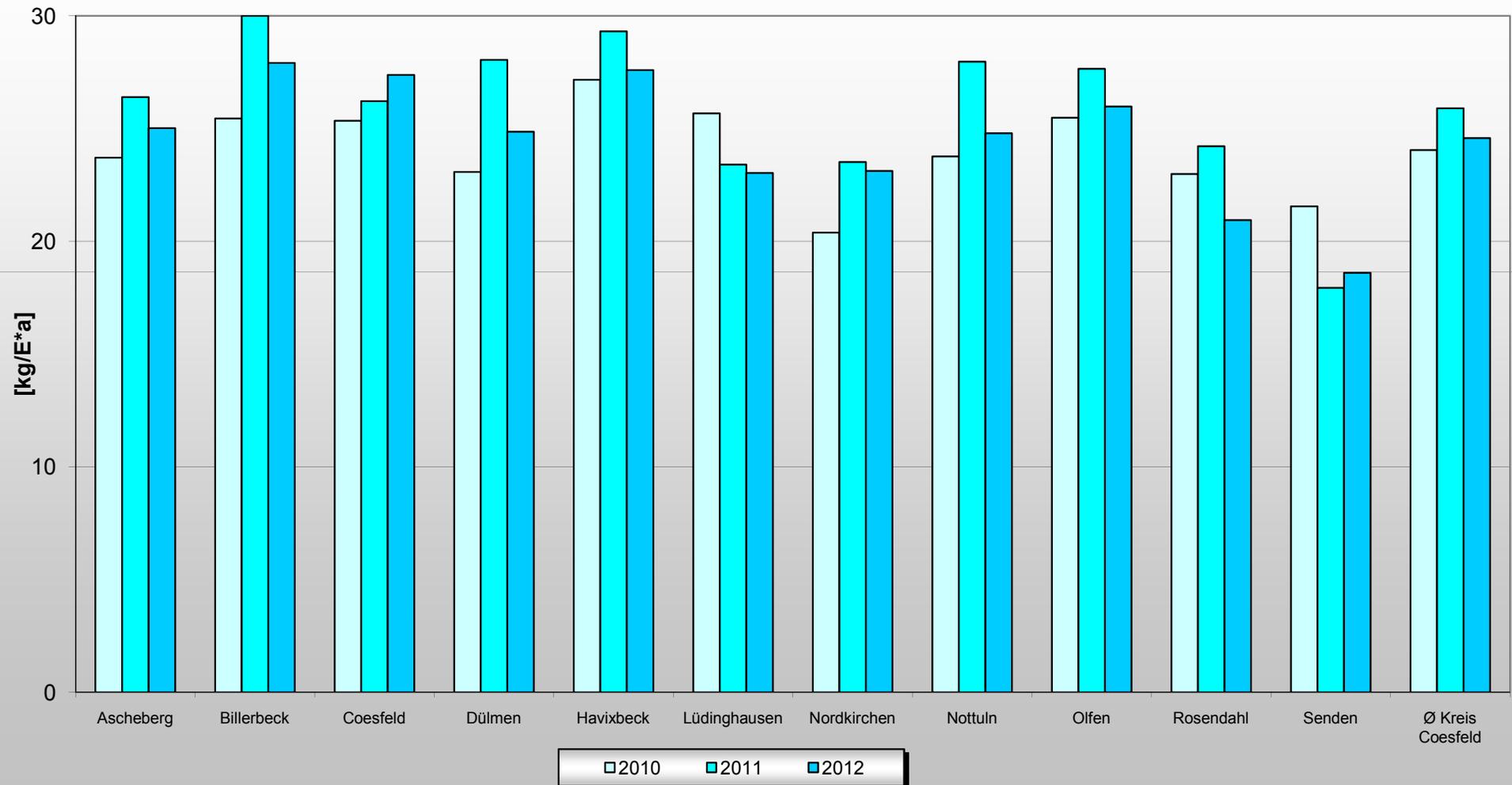
**Abb. 8**

## Leichtverpackung (DSD) im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 9**

## Altglasmengen im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 10**

## Altmetallmengen im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr

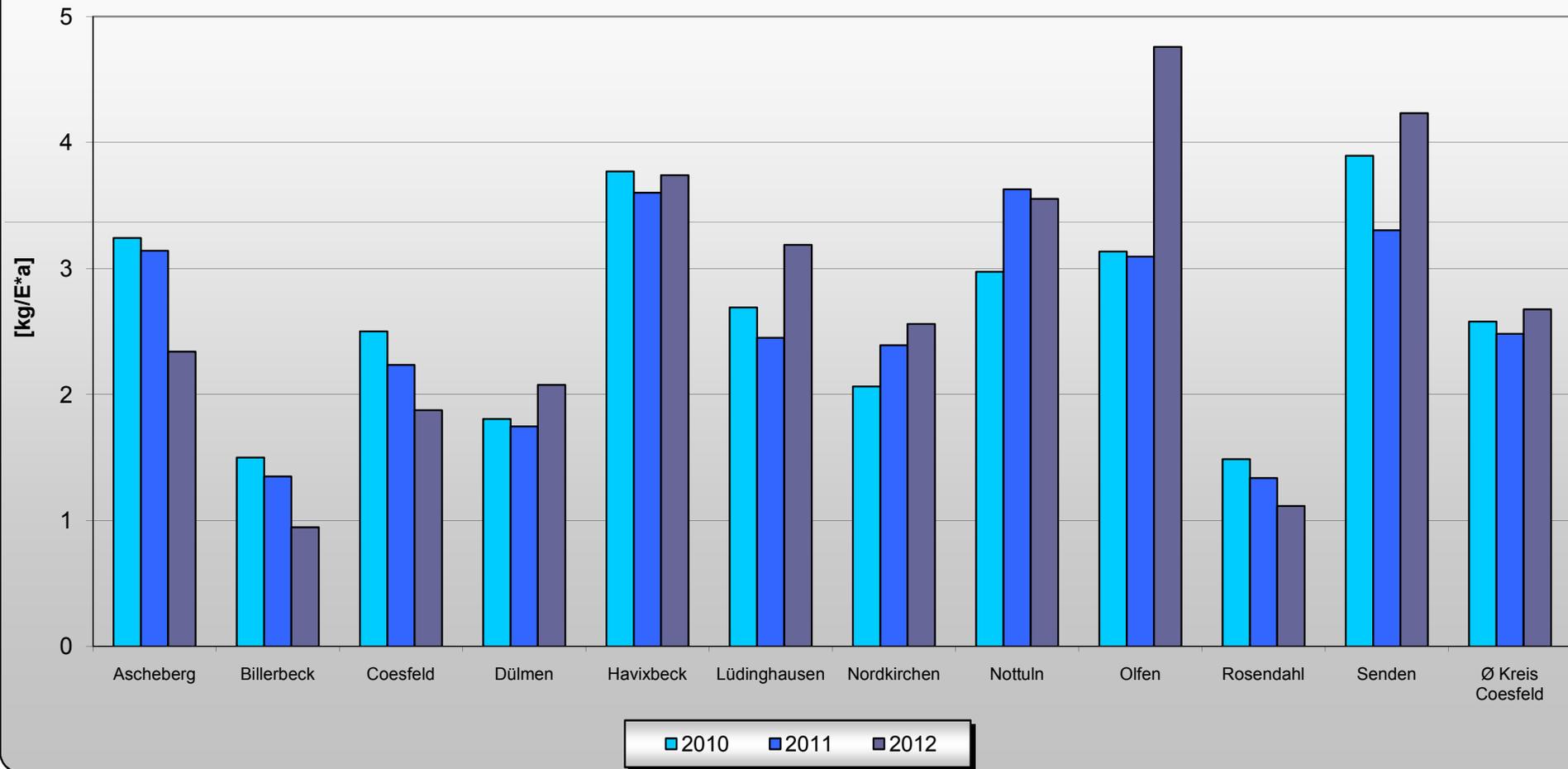
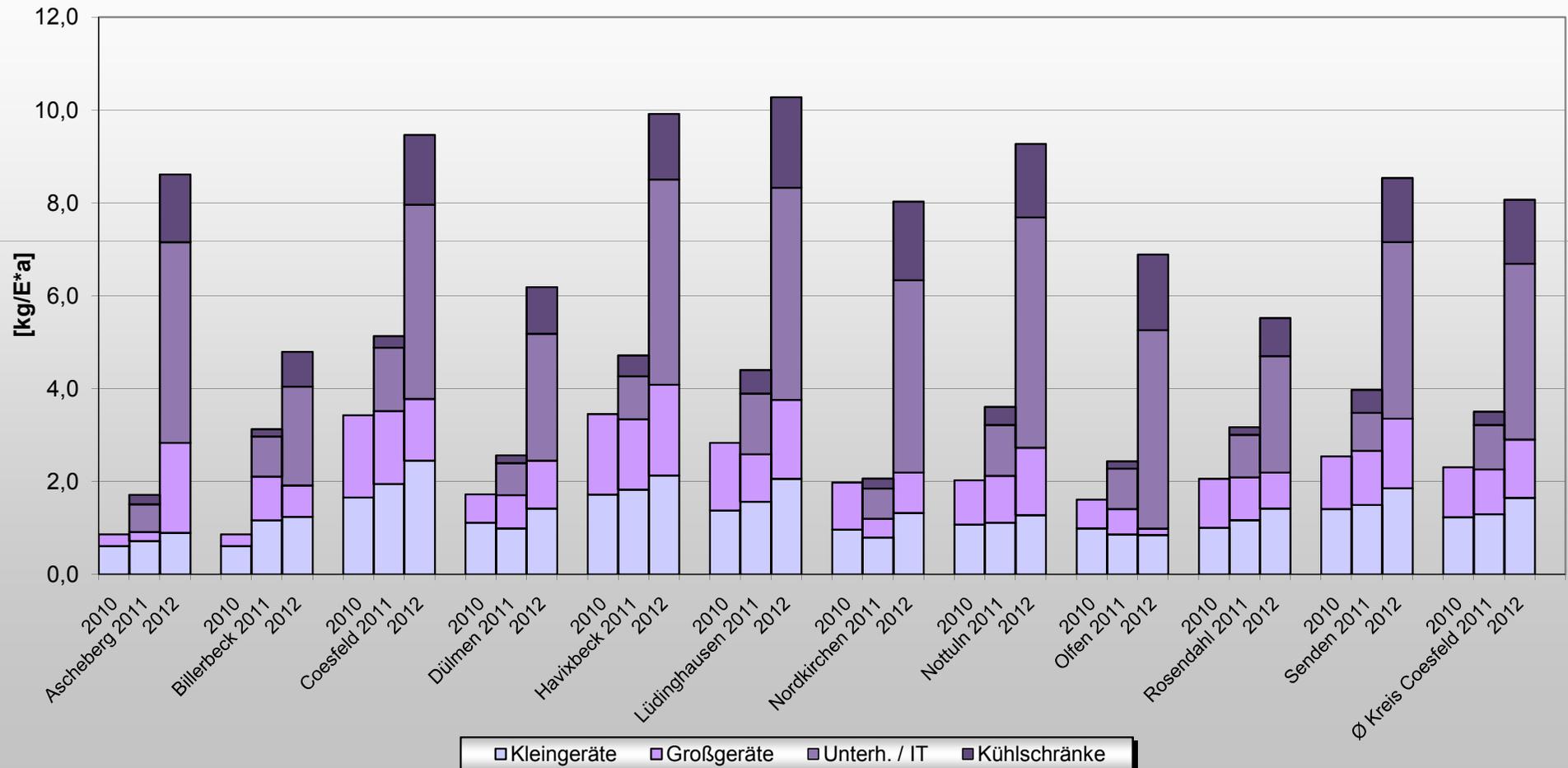


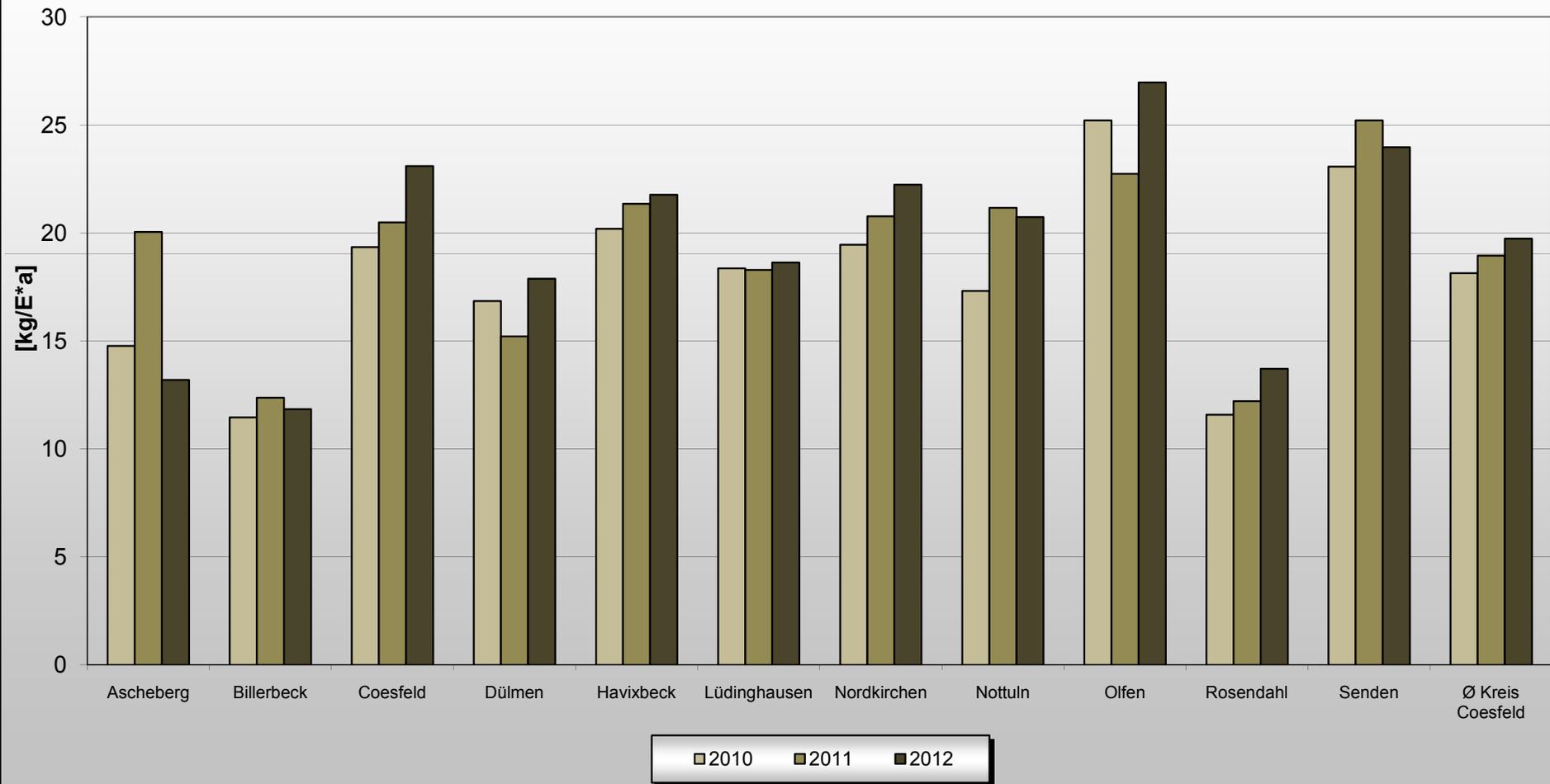
Abb. 11

## Elektrogerätemengen im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



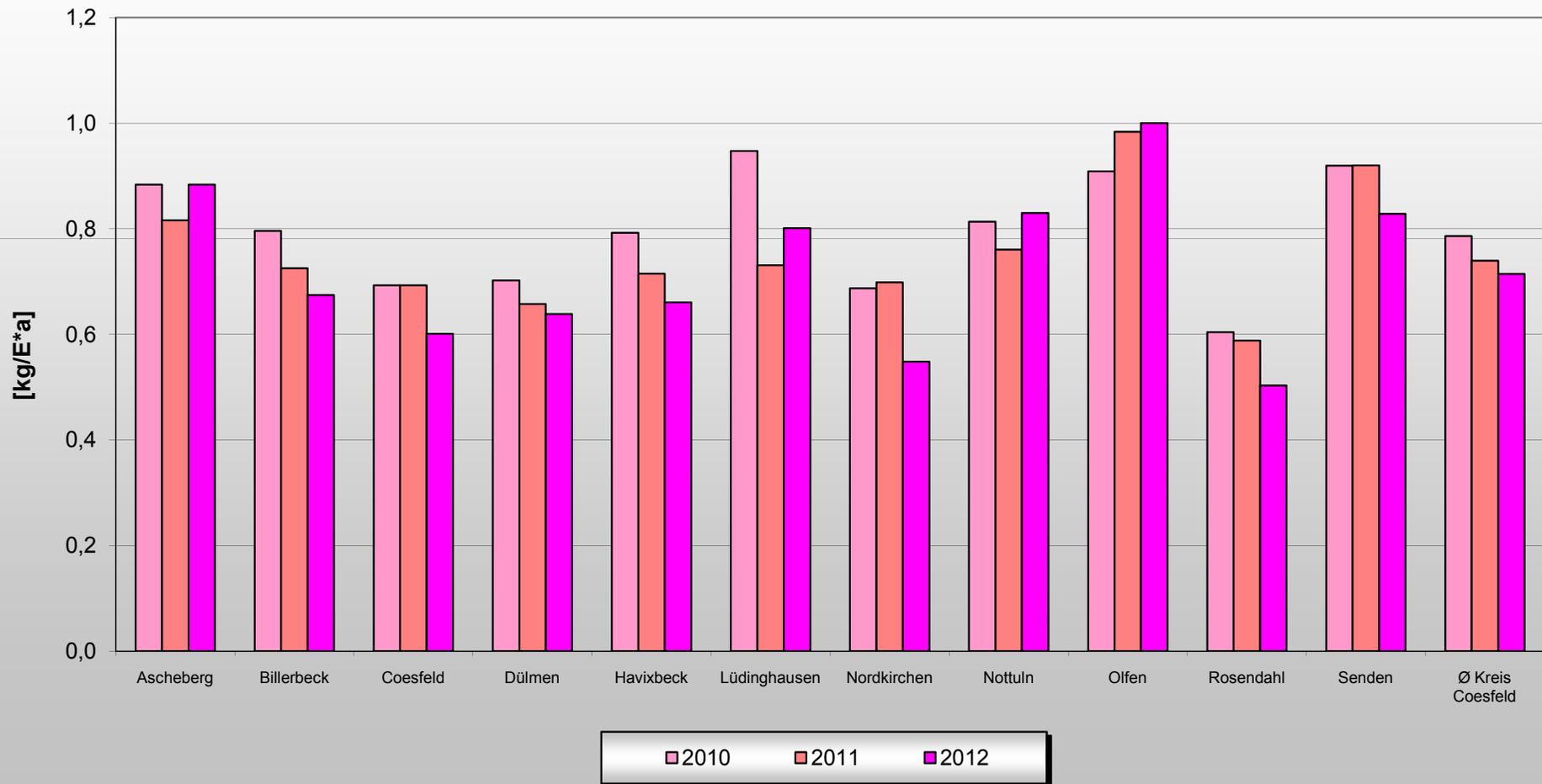
**Abb. 12**

## Altholz im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 13**

## Sonderabfälle im Kreis Coesfeld 2010 - 2012 kg pro Einwohner und Jahr



**Abb. 14**